

Anmeldung

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung
bis **spätestens 29. September 2017**.

Anmeldung:

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Institut für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur

Internet: www.lfl.bayern.de/eiweiss

Fax: 089/17800-113

E-Mail: eiweissinitiative@lfl.bayern.de

Telefon: 089/17800 -111

Kosten und Verpflegung

Tagungsgebühr (incl. Mittagessen, Kaffee, Getränke und Ta-
gungsband) 40,- €. Die Gebühr wird vor Ort erhoben. Weitere
Informationen unter: www.lfl.bayern.de/eiweiss

**Hiermit melde ich mich zur LfL Jahrestagung
„Heimisches Eiweiß“ am 19. Oktober 2017 im Kloster
Plankstetten an.**

Name:

Vorname:

Institution:

PLZ/Ort:

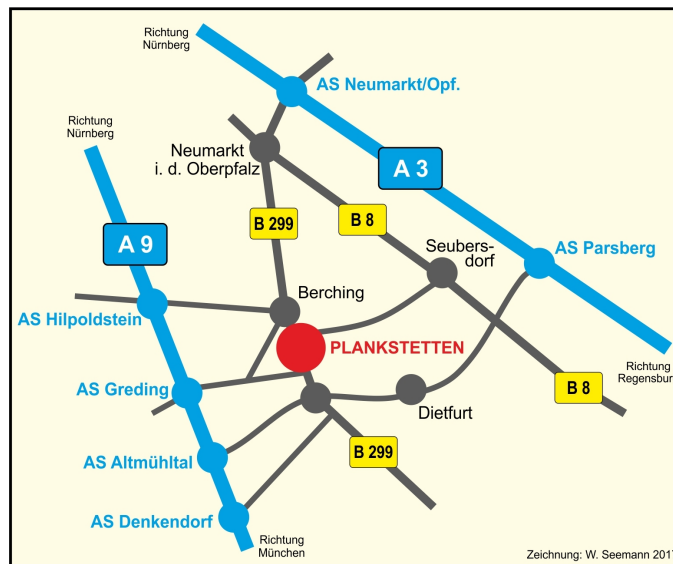
Tel.:

E-Mail:

Datum / Unterschrift:

Essensauswahl: Vegetarisch Fleischgericht
(bitte ankreuzen)

Anfahrt



Kloster Plankstetten

Klosterplatz 1
92334 Berching

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Ab Flughafen Nürnberg mit der Bahn bis Neumarkt. Ab Neu-
markt weiter mit dem Bus 515 (Richtung Dietfurt a.d. Altm.
Friedhof). Ausstieg Plankstetten Ost. Fußweg zum Kloster
Plankstetten ca. 10 Minuten.



Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft

Heimisches Eiweiß

Potentiale und Perspektiven für die bayerische Landwirtschaft

LfL-Jahrestagung 2017



**19. Oktober 2017
9:15 – 16:15 Uhr
Kloster Plankstetten**

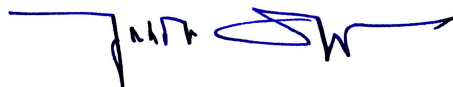
Vorwort

Die Nachfrage nach Eiweiß für die menschliche und tierische Ernährung steigt weltweit. Europa ist in hohem Maße auf Eiweißfuttermittelimporte angewiesen. Mit der von der Staatsregierung im Jahr 2011 gestarteten "Bayerischen Eiweißinitiative" sollen die Eigenversorgung der heimischen Landwirtschaft verbessert, die Abhängigkeit von Importen verringert, regionale Wirtschaftskreisläufe intensiviert und dem Klimaschutz Rechnung getragen werden. Dazu sind Anstrengungen im Pflanzenbau und in der Tierernährung ebenso wie in der Futtermittelzubereitung und im Marktgeschehen notwendig.

Die Entwicklungen der letzten Jahre zeigen, dass der Agrarsektor diese Herausforderung angenommen hat und die sich bietenden Chancen nutzt. Eine weitere Steigerung der eigenen Eiweißherzeugung erscheint sinnvoll, auch im Hinblick auf mehr Vielfalt in den Fruchtfolgen. In der Fütterung kann an der einen oder anderen Stelle noch Eiweiß eingespart werden. Alternativen zu Sojaschrot werden über eine veränderte Rationsgestaltung möglich.

Eiweiß ist eines der Schwerpunktthemen an der LfL. In zahlreichen Projekten werden praxisrelevante Fragestellungen bearbeitet und Empfehlungen für die landwirtschaftliche Praxis entwickelt. Im Rahmen der LfL-Jahrestagung zeigen die Referenten die Möglichkeiten, aber auch die Herausforderungen einer heimischen Eiweißversorgung auf. Projekte aus Forschung und Beratung werden vorgestellt und aktuelle Entwicklungen in der Milch- und Fleischwirtschaft beleuchtet.

Die LfL-Jahrestagung richtet sich an alle interessierten Landwirte, Beratungskräfte und Fachleute aus der Land-, Ernährungs- und Futtermittelwirtschaft. Wir laden Sie herzlich in das Kloster Plankstetten ein und freuen uns über Ihre Teilnahme und aktive Mitwirkung.



Jakob Opperer
Präsident der LfL

Tagungsprogramm

Moderation: Dr. Hubert Spiekers, LfL

- ab 08:30** **Anmeldung**
- 09:15 – 09:30** **Begrüßung**
Jakob Opperer, Präsident der LfL
- 09:30 – 09:45** **Bayerische Eiweißinitiative**
Ministerialdirektor *Hubert Bittlmayer, StMELF*
- 09:45 – 10:15** **Eiweiß aus heimischer Erzeugung –
Aktueller Stand, Chancen, Herausforderungen und Perspektiven**
Dr. Robert Schätzl, LfL
- 10:15 – 10:45** **Leguminosenanbau in Bayern –
Möglichkeiten und Grenzen aus Sicht des
Versuchswesens**
Alois Aigner, LfL
- 10:45 – 11:00** **Pause**
- 11:00 – 11:30** **Milchviehfütterung mit heimischen Eiweißkomponenten –
Wo liegen die Potentiale?**
Dr. Hubert Schuster, LfL
- 11:30 – 12:00** **Nährstoffeffiziente Schweinefütterung mit
heimischen Eiweißträgern – Wie kann das
gelingen?**
Dr. Wolfgang Preißinger, LfL
- 12:00 – 12:20** **Ackerbohnenanbau in Sachsen –
Sichtweisen und Erfahrungen eines
Praktikers**
*Marc Büchner, Agrarproduktion „Elsteraue“
GmbH & Co KG Zwenkau*
- 12:20 – 13:30** **Mittagspause**

Moderation: Ulrich Keymer, LfL

- 13:30 – 14:30** **Entwicklungen in der Forschung**
Kurzpräsentationen aktueller Projekte
- Sojazüchtung in Bayern – Aktivitäten der LfL
Dr. Joachim Eder, LfL
 - Das Verbundberatungsprojekt „Grünland Bayern“ – Konzept und erste Erkenntnisse
Dr. Michael Diepolder, LfL
 - Einfluss legumer Zwischenfrüchte auf Körnerleguminosen hinsichtlich Fruchtfolgekrankheiten
Dr. Peer Urbatzka, LfL
 - LeguAN – „Give peas a chance“: Funktionelle Lebensmittel aus heimischen Körnerleguminosen
Prof. Dr. Sascha Rohn, Universität Hamburg
- 14:30 – 15:00** **Kaffeepause**
- 15:00 – 15:30** **Milch ohne Gentechnik – Aktuelle
Entwicklungen und Perspektiven für
Bayerns Milchwirtschaft**
*Ludwig Huber, Genossenschaftsverband
Bayern e.V.*
- 15:30 – 16:00** **Regionale Fleischproduktion ohne
Gentechnik – Welche Potentiale sind am
Markt zu erwarten?**
Rolf Michelberger, Ulmer Fleisch
- 16:00** **Schlusswort**
Ulrich Keymer, LfL